

Inkunabeln der Innsbrucker Bibliothek  
Ink X 90

Ländercode	DE
Sprache	LAT
Institution	BPI
1. Autor	Angelus <Carletus>
weitere Verf.	
Alte Signatur	Z 9; 363/6
Einheitssachtitel	Summa angelica de casibus conscientiae
Ansetzungstitel	
Hauptsachtitel	Summa Angelica de casibus conscientie
Zusatz zum Titel	Mit Gedicht an den Leser von Jacobinus Suigus
Verfasserangabe	
Beigef. Werke	Rubricae iuris civilis et canonici
Ort lt. Vorlage	Nurenberge
Ort(e) normiert	[Nürnberg]
Verlag lt. Vorlage	Anthoni[u]m Koberger
Verlag normiert	[Koberger, Anton]
Jahr lt. Vorlage	M.cccc.xcij. die x. mensis Februarij [10.02.1492]
Jahr normiert	1492
Umfangsangabe	[1], CCCX, [1] Bl. = [312] Bl.
Illustrationsangabe	
Format Einband	31,8 x 22,7 x 8,1 cm
Fussnote	501_a ISTC ia00722000 501_b HC 5395* 501_c GW 1933 501_d Pell 3821; Parguez 42; Péligry 52; Zehnacker 181; Polain(B) 212; IDL 296; IBE 362; IGI VI 565-A; IBP 357; Sajó-Soltész 200; Coll(U) 107; Coll(S) 56; Madsen 200; Lökkös(Cat BPU) 26; Nentwig 121; Voull(B) 1737; Voull(Trier) 1085; Hubay(Augsburg) 121; Hubay(Eichstätt) 63; Ohly-Sack 163; Sack(Freiburg) 190; Hummel-Wilhelmi 44, 45; Pad-Ink 32; Finger 45, 46; Wilhelmi 630; Walsh 718; Oates 1020, 1021; Rhodes(Oxford Colleges) 95; Pr 2071; BMC II 434; BSB-Ink A-531; Goff A722.
Quelle der Aufnahme	Inkunabelzensus ia00722000
Vermerke Verfasser	
Angaben Ausgabe	
Angaben Erscheinung	einfärbiger Druck (Schwarzdr.), Minuskeln als Platzhalter für Initialen, Initialen als rote Lombarden ausgeführt, 1 blau-rote Lombarde auf Rektoseite a, Kolumnentitel, rubriziert (rote Auszeichnungsstriche), Unterstreichungen mit roter, schwarzer und grüner Tinte.
Angaben Kollation	gedruckte Follierung mit römischer Zählung I – CCCX, gedruckte Lagensignaturen, wobei die Lagen alphabetisch, Bögen arabisch gezählt sind, a 8 b – z 6 aa – zz 6 [etet] 6 [concon] 6 * 6 A – B 8, 2 Spalten, 61 Zeilen, Typ. 17*:76G, 14:130G, 9:165G.
Adligate	1 Blatt mit deutschem Manuskript (Benediction).
Hs. Eintragungen	Einige handschriftliche Anmerkungen mit Eisengallustinte im Text, handschriftliche Besitzvermerke auf Versoseite 1. Bl. und Rektoseite Folium I.
Angaben Vollständigk.	
Angaben phys. Beschr.	Buchblock 30,4 x 21,4 cm, Papier-Falzverstärkungen (Heftung mit Papierstreifen in der Mitte der Lagen) bei erster und letzter Lage, oben stärker beschnitten, obere Schnittkante mit Aufschrift „Su[m]ma Ang[e]lica“ mit Eisengallustinte.
Angaben zum Inhalt	
Lokale Signatur	Ink X 90
Fingerprint	a.p- ata- .dlu suUr 3 1492R
Link	<a href="http://istc.bl.uk/search/record.html?istc=ia00722000">http://istc.bl.uk/search/record.html?istc=ia00722000</a>

	<p><a href="http://inkunabeln.digitale-sammlungen.de/Ausgabe_A-531.html">http://inkunabeln.digitale-sammlungen.de/Ausgabe_A-531.html</a>  <a href="http://www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de/docs/GW01933.htm">http://www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de/docs/GW01933.htm</a>  <a href="http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/inc-iv-454">http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/inc-iv-454</a>  <a href="http://www.kapuziner.at/zentralbibliothek/inkunabeln/X/90.pdf">www.kapuziner.at/zentralbibliothek/inkunabeln/X/90.pdf</a></p>
Angaben zum Text	Kolophon: Explicit summa Angelica de casib[us] conscientie    per fr[atr]em Angelu[m] de clauasio co[m]pilata: maxima cu[m]    dilgentia reuisa: [et] fidelique[m] studio eme[n]data sicut ip[su]m    opus p[er] se satis attestabit Nurenberge impressa p[er]    Anthoniu[m] Koberger inibi conciuem Anno d[omi]ni    M.cccc.xcij. die x. mensis Februarij.
Beschreibstoff	Hadernpapier
Einband	Brauner Ganzledereinband aus vegetabil gegerbtem Ziegen-/Schafleder auf Holzdeckeln, Leder der Buchdeckel mit Pflanzen in Kapseln, Adlern und Drachen in Rauten, fünfblättrigen Blüten, Blumen und Streicheisenlinien in Blindprägung verziert, Titelprägung „Su[m]ma ang[e]lica“ auf vorderem Buchdeckel im oberen Bereich; Buchrücken mit 3 doppelten Bündeln, mit Blüten und dreifachen Streicheisenlinien ober- und unterhalb der Bündel in Blindprägung verziert, weißem Titelschild „Angeli de Clavasio    Sum[m]a Angelica    de    Casib[us] Conscie[n]tia.“ mit Eisengallustinte und weißen Signaturschildern „Z“ u. „9“ mit Eisengallustinte; zwei Messingschließen mit Lederscharnieren, Beschläge der Schließen am vorderen Buchdeckel mit Buchstabengravur.
Wasserzeichen	Ochsenkopf mit Augen und Nasenlöchern, darüber einkonturige Stange, darüber zweikonturiges Taukreuz; zweikonturiges lateinisches Kreuz; Dreiberg, darüber einkonturige Stange, darüber einkonturiges lateinisches Kreuz; Dreiberg, darüber einkonturige Stange, darüber einkonturiges Kreuz.
Erhaltungszustand	fragiler, abgebauter Einband mit Abrieb, Kratzern, Fehlstellen, schadhafte Ecken, Kanten und schadhaftem Häubchen, Messingschließen mit Lederscharnieren und die 10 Metallbeschläge auf den Buchdeckeln fehlen, Kapitale nicht vorhanden, Vorsatz mit Wasserrändern, verschmutzter Schrifträger mit Wasserrändern, Schimmel- und Insektenschaden (erste und letzte Seiten, durch Buchblock entlang der oberen Kante).
Restaurierungsmaßn.	dringend (Schimmel): Schimmelsporen absaugen, Einbandleder sichern, Häubchen belassen; Option B. Häubchen ergänzen (500-900.- Euro).
Provenienz	Handschriftlicher Besitzvermerk Versoseite Bl. 1: Hunc librum dono ... a Rmo. Dno. Jodoco Hopffnero SS. Theologiae Doctore et Decano ... per Joannes Godefridus Iglseideri ... Anno 1650; handschriftlicher Besitzvermerk auf Rektoseite Fol. 1: „Ex libris Abrahami Hebenspergeri plebani in ?“ und „loci Capucinatorum Irdningae“ [Kapuzinerkloster Irdning]; [Kapuzinerkloster Klagenfurt]; [Kapuzinerkloster Innsbruck].
	